| | |
|---|---|
| Objekt: | Rudolf von Rheinfelden: Fälschung (Abschlag) |
| Museum: | Münzkabinett<br>Geschwister-Scholl-Straße 6<br>10117 Berlin<br>030 / 266424242<br>ikmk@smb.spk-berlin.de |
| Sammlung: | Mittelalter, Hochmittelalter |
| Inventarnummer: | 18207945 |

## Beschreibung

Dieser Abschlag von den Fälscherstempeln eines Kölner Denars täuscht eine Prägung Rudolfs von Rheinfelden, auch Rudolf von Schwaben genannt, vor. Er war 1077 zum Gegenkönig von König Heinrich IV. gewählt worden. Seine Grabstätte befindet sich im Dom zu Merseburg. Abschläge in Blei wurden vor allem nach dem Tode Beckers von dem zweiten Ehemann seiner Witwe, die die Stempel nach dem Tode Beckers erbte, gefertigt und zum Verkauf angeboten, Abschläge in Kupfer sind wohl erst nach dem Verkauf der Stempel angefertigt worden.
Vorderseite: Umschrift getrennt durch eine Adlerdarstellung, im Perlkreis Kreuz, in den oberen Winkeln Punkte, unten V - C.
Rückseite: Dreizeilige Aufschrift in Perlkreis.

## Grunddaten

| | |
|---|---|
| Material/Technik: | Kupfer; geprägt |
| Maße: | Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 21 mm |

## Ereignisse

| | | |
|---|---|---|
| Hergestellt | wann | Nach 1830 |
| | wer | Karl Wilhelm Becker (1772-1830) |
| | wo | Hessen |
| [Geographischer Bezug] | wann | |
| | wer | |
| | wo | Deutschland |
| [Zeitbezug] | wann | 19. Jahrhundert |

wer

wo

## Schlagworte

- Berühmte Persönlichkeit
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Denar (MA)
- Fälschung
- Hochmittelalter
- König
- Münzfälschung
- Neuzeit
- Stempelschneider

## Literatur


- G. F. Hill, Becker the Counterfeiter (1955) Nr. 318.
- H. Voigtländer, Falschmünzer und Münzfälscher (1976) 95-102..
- M. Pinder, Die Beckerschen falschen Münzen (1843) Nr. 311.